Krankheitsbedingte Arbeitsunfähigkeit und Lohnfortzahlung

Schutz vor Lohnausfällen nach Privatrecht, Bundespersonalrecht, Personalrecht Basel-Landschaft und Basel-Stadt

MARIA WENGER

Inhaltsverzeichnis

Lit	eraturverzeichnis	XI
Rec	chtsquellenverzeichnisXI	IX
Ma	terialienverzeichnis	ΧI
Ab	kürzungsverzeichnisXXI	П
I.	Einleitung	1
1.	Ausgangslage	1
2.	Rechtslage bei unfallbedingter Arbeitsunfähigkeit	2
3.	Thematische Eingrenzung und Fragestellung	3
II.	Voraussetzungen der Arbeitgeberlohnfortzahlung	5
1.	Voraussetzungen nach Privatrecht	5
	1.1. Rechtsgrundlage	5
	1.2. Verhinderung an der Arbeitsleistung	5
	1.3. In der Person des Arbeitnehmers liegende Verhinderungsgründe	6
	1.4. Verschulden	7
	1.5. Karenzfrist	8
	1.7. Bestehendes Arbeitsverhältnis	18
2.	Voraussetzungen nach Bundespersonalrecht	
	2.1. Rechtsgrundlage	
	2.2. Anspruchsvoraussetzungen nach BPV	
	2.3. Vergleich Privatrecht und öffentliches Bundesrecht	
	2.3.1. Verhinderung an der Arbeitsleistung	
	2.3.2. Verschuteer 2.3.2. Karenzfrist	
	2.3.4. Arztzeugnis und Vertrauensarzt	
3.	Voraussetzungen nach Personalrecht Basel-Landschaft	
	3.1 Rechtsgrundlage	22

	3.2. Anspruchsvoraussetzungen nach PersG BL	22
1.	Voraussetzungen nach Personalrecht Basel-Stadt	
	4.1. Rechtsgrundlage	24
	4.2. Anspruchsvoraussetzungen nach PersG BS	24
5.	Zwischenfazit betreffend die Voraussetzungen	25
III	. Dauer und Höhe der Arbeitgeberlohnfortzahlung	29
1.	Lohnfortzahlungsanspruch nach Privatrecht	29
	1.1. Dauer und Höhe des Anspruchs	29
	1.2. Einschränkungen in Abhängigkeit des Anstellungsverhältnisses	30
	1.3. Einschränkung durch den Einheitskredit	31
	1.4. Lohnfortzahlungsskalen	31
	1.5. Lohn- und Zeitminimum	32
	1.6. Alternative Versicherungslösung	
2.	Lohnfortzahlungsanspruch nach Bundespersonalrecht	33
	2.1. Dauer und Höhe des Anspruchs	
	2.2. Einschränkungen	
	2.3. Alternative Versicherungslösung	
3.		
	3.1. Dauer und Höhe des Anspruchs	
	3.2. Einschränkungen	36
	3.3. Alternative Versicherungslösung	
4	. Lohnfortzahlungsanspruch nach Personalrecht Basel-Stadt	
	4.1. Dauer und Höhe des Anspruchs	
	4.2. Einschränkungen	
	4.3. Alternative Versicherungslösung	
-	5. Zwischenfazit betreffend die Dauer und Höhe der Lohnfortzahlung	39
]	IV. Versicherungsleistungen	43
	1. Allgemeines zur Krankentaggeldversicherung	43
	1.1. Rechtsgrundlage und Voraussetzungen der Versicherungslösung	43
	1.2. Nebeneinander von Sozial- und Privatversicherungen	44
	1.3. Versicherungsverhältnis	46
	1.4. Funktion und Ziel der Versicherungslösung	46

	1.5. Versicherungsleistungen bei Beendigung des Anstellungs- verhältnisses	.18
	verhältnisses	10
	1.6. Vor- und Nachteile der Versicherungslösung	49
	1.7. Rechtliche Qualifikation der Versicherungsleistungen	50
2.	Dauer und Höhe der Versicherungsleistungen	51
3.	Gleichwertigkeit der Versicherungslösung	52
-	3.1. Beurteilung der Gleichwertigkeit	52
	3.2. Finanzierung der Versicherungslösung	54
	3.3 Gesundheitsvorbehalte und Versicherungsausschlüsse	55
	3.3.1. Fehlender oder eingeschränkter Versicherungsschutz	55
	3.3.2. Datenschutz im Taggeldversicherungswesen	57
	3.4. Leistungsaufschub	59
	3.5. Verweigerung der Versicherungsleistungen	60
4.	Zwischenfazit betreffend die Versicherungsleistungen	62
V.	Koordination der Versicherungsleistungen	65
V. 1.	Koordination der Versicherungsleistungen	
1.	Ausgangslage Existenzsicherung bei krankheitsbedingter	65
	Ausgangslage Existenzsicherung bei krankheitsbedingter Arbeitsunfähigkeit	65 66
1.	Ausgangslage Existenzsicherung bei krankheitsbedingter	65 66
1.	Ausgangslage Existenzsicherung bei krankheitsbedingter Arbeitsunfähigkeit	65 66 68
 1. 2. 3. 	Ausgangslage Existenzsicherung bei krankheitsbedingter Arbeitsunfähigkeit Grundsätze der Leistungskoordination Koordination im Einzelnen	65 66 68
 1. 2. 3. 	Ausgangslage Existenzsicherung bei krankheitsbedingter Arbeitsunfähigkeit	65 66 68 69
 1. 2. 3. 	Ausgangslage Existenzsicherung bei krankheitsbedingter Arbeitsunfähigkeit	65 66 68 69
 1. 2. 3. 	Ausgangslage Existenzsicherung bei krankheitsbedingter Arbeitsunfähigkeit	65 66 68 69
 1. 2. 3. 	Ausgangslage Existenzsicherung bei krankheitsbedingter Arbeitsunfähigkeit	65 66 68 69 71
 1. 2. 3. 	Ausgangslage Existenzsicherung bei krankheitsbedingter Arbeitsunfähigkeit	656668697173
 1. 2. 3. 	Ausgangslage Existenzsicherung bei krankheitsbedingter Arbeitsunfähigkeit	656668697173
1. 2. 3. 4.	Ausgangslage Existenzsicherung bei krankheitsbedingter Arbeitsunfähigkeit	65 66 68 69 71 73 76